

## 235091-2026 - Competition

Germany – Tramway passenger coaches – Konstruktion, Herstellung und Lieferung von bis zu 113 niederflurigen Stadtbahn-Fahrzeugeinheiten (NF6.2) zzgl. langfristiger Ersatzteilversorgung  
OJ S 67/2026 07/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Email: [info@kvb.koeln](mailto:info@kvb.koeln)

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Konstruktion, Herstellung und Lieferung von bis zu 113 niederflurigen Stadtbahn-Fahrzeugeinheiten (NF6.2) zzgl. langfristiger Ersatzteilversorgung

Description: Gegenstand der Vergabe ist die Konstruktion, Herstellung und Lieferung von bis zu 113 niederflurigen Stadtbahn-Fahrzeugeinheiten zzgl. langfristiger Ersatzteilversorgung.

Die Abnahme von 33 niederflurigen Fahrzeugeinheiten ist verbindlich

(Mindestabnahmemenge). Der Abruf bis zu 80 weiterer Fahrzeugeinheiten erfolgt über einen Rahmenvertrag bedarfsabhängig und vorbehaltlich der zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesicherten Finanzierung der weiteren Fahrzeugeinheiten.

Procedure identifier: e082373a-1948-4db5-b75b-83430582a376

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34622100 Tramway passenger coaches

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Köln

Postcode: 50933

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Additional information: Hauptort der Ausführung: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG hat mehrere Betriebshöfe/-Werkstätten, deren Standorte sich über das gesamte Kölner Stadtgebiet verteilen. Zusätzlich ist ein neuer Betriebshof in Wesseling im Bau.

##### 2.1.4. General information

**Legal basis:**

Directive 2014/25/EU

sektvo -

## 2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Konstruktion, Herstellung und Lieferung von bis zu 113 niederflurigen Stadtbahn-Fahrzeugeinheiten zzgl. langfristiger Ersatzteilversorgung

Description: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG beabsichtigt die Beschaffung von Niederflurstraßenbahnen. Gegenstand der Vergabe ist die Konstruktion, Herstellung und Lieferung von bis zu 113 niederflurigen Stadtbahn-Fahrzeugeinheiten gemäß BOStrab und EBO für den Einsatz in Köln sowie auf den NE- Strecken der Häfen- und Güterverkehr Köln AG (HGK) zzgl. langfristiger Ersatzteilversorgung. Die Abnahme von 33 niederflurigen Fahrzeugeinheiten ist verbindlich (Mindestabnahmemenge). Der Abruf bis zu 80 weiterer Fahrzeugeinheiten erfolgt bedarfsabhängig über einen Rahmenvertrag und vorbehaltlich der zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesicherten Finanzierung der weiteren Fahrzeugeinheiten. Die Fahrzeugeinheiten müssen zwingend den beiden Regelwerken BOStrab und EBO genügen. Die Fahrzeugeinheiten müssen folgende wesentlichen Anforderungen erfüllen: - Fahrzeugart: Niederflurstraßenbahnen - Fahrzeugbauart: Gelenktriebwagen mit Drehgestellen und Kugeldrehverbindungen. Die Stadtbahnen sind als Zweirichtungsfahrzeuge auszuführen und für den betrieblichen Einsatz in Einfach-, Doppel-, Dreifach und Vierfachtraktion auszulegen. Das Zulassungsverfahren richtet sich nach deutschem Recht: Verordnung über den Bau- und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab), Eisenbahn- Bau- und Betriebsordnung (EBO), Schriften/Mitteilungen des Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), Richtlinien Verein Deutscher Ingenieure (VDE), Deutsche Industrienorm (DIN), Europäische Norm (EN). Nähere Informationen zum Liefergegenstand und den konstruktiven Gegebenheiten enthalten die Vergabeunterlagen. Die Niederflurstraßenbahnen müssen folgende wesentliche Anforderungen erfüllen: — Wagenkastenrohbau: Stahl (Schweißkonstruktion), — Fahrzeugbreite: 2.650 mm (+0 mm / -10 mm), — Fahrzeuglänge: 27,5 m bis max. 30,0 m, — Bodenfreiheit:  $\geq 80$  mm, — Fahrleitungsnennspannung: 750 V DC, — Kleinster Gleisbogenradius: 25 m, — Streckenneigung:  $\leq 6$  %, — Länge der längsten maximalen Streckenneigung: 500 m, — Spurweite: 1.435 mm, — Höchstgeschwindigkeit: 80 km/h (Auslegung auf 85 km/h) — Radsatzlast (Achslast):  $\leq 100$  kN, — Streckenlast: max. 21,7 kN/m, — Achsabstand in den Drehgestellen: 1.800 mm oder 2.100 mm — Fußbodenhöhe nominal (Einstieg): 400 mm Vorgesehen ist, dass zunächst 3 Vorserienfahrzeuge im dritten Quartal 2030 geliefert werden. Der aktuelle Lieferplan sieht die Auslieferung der betriebsbereiten Serienfahrzeuge ab Ende 2031 im 2-Wochen-Rhythmus vor. Des Weiteren enthält der Vertrag eine Ersatzteilversorgung über die Lebensdauer der Fahrzeuge.  
Internal identifier: LOT-0001 E74675655

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34620000 Rolling stock

#### Options:

Description of the options: Optionen für Assistenzsysteme

#### 5.1.2. Place of performance

Town: Köln

Postcode: 50933

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

### 5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

### 5.1.6. General information

#### Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: - Die Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, D-50667 Köln ist bis 30.06.2026 zuständig für Neueingänge von Nachprüfungen. - Die Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, D-48147 Münster ist im Zeitraum von 01.07.2026 bis 31.12.2026 zuständig für Neueingänge von Nachprüfungen. -Die Vergabekammer Nordrhein-Westfalen bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, D-48147 Münster ist ab dem 01.01.2027 zuständig für Neueingänge von Nachprüfungen.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1. Erklärung über die jeweiligen Gesamtumsätze des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblatts. Der Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre muss in Summe mindestens EUR 450.000.000 (netto) betragen (Mindestanforderung). Die Umsätze aller Mitglieder einer Bergewergemeinschaft werden kumuliert berücksichtigt. 2. Zusätzlich ist anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblatts der Umsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben, soweit dieser den der Leistungsbeschreibung zugrundeliegenden Leistungsbereich betrifft (Herstellung und Lieferung von Straßenbahn- oder Stadtbahnwagen). Dieser Umsatz muss mindestens EUR 60.000.000 (netto) je abgeschlossenem Geschäftsjahr betragen haben (Mindestanforderung). Die Umsätze aller Mitglieder einer Bergewergemeinschaft im relevanten Leistungsbereich werden kumuliert berücksichtigt. 3. Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung zur Deckung seiner Haftung mit einer Versicherungssumme für Personenschäden mit mindestens EUR 8.000.000 je Schadensereignis und für Sachschäden mit mindestens EUR 4.000.000 je Schadensereignis und für Vermögensschäden mit mindestens EUR 500.000 je Schadensereignis für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres. Mit dem Teilnahmeantrag muss der Nachweis der bestehenden Versicherung oder eine Bestätigung der Versicherung über die Versicherbarkeit im Auftragsfall mit dem vorgenannten Inhalt als Kopie eingereicht werden. 4. Der Bewerber bzw. die Mitglieder einer Bergewergemeinschaft müssen eine aktuelle aussagekräftige Bankauskunft vorlegen, die zu mindestens den nachfolgend aufgelisteten Punkten Informationen enthält: • Art und Dauer der Geschäftsbeziehung, • Geschäfts- und Zahlungsverhalten, • Einschätzung der gegenwärtigen finanziellen Verhältnisse (Bonität), • Empfehlung zum Eingehen einer Geschäftsbeziehung. Für den Fall, dass der Mindestumsatz durch einen Patronatsgeber oder

ein Unternehmen nachgewiesen wird, mit dem ein Gewinnabführungs- oder Beherrschungsvertrag besteht, ist zusätzlich die geforderte Bankauskunft auch für das Unternehmen vorzulegen, das die Patronatserklärung wirksam abgegeben hat bzw. für das Unternehmen, mit dem der Bewerber bzw. ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Gewinnabführungs- oder Beherrschungsvertrag geschlossen hat. Die Bankauskunft muss von einem in der Europäischen Union, in einem Staat der Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Staat der Vertragsparteien des WTO-Abkommens über das öffentliche Beschaffungswesen zugelassenen Kreditinstitut stammen. 5. Vom Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft ist ein letter of intent eines in der Europäischen Union, in einem Staat der Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers vorzulegen, das/der mindestens über ein Rating A- von Standard and Poor's Corporation (oder vergleichbares Rating einer anderen Agentur) verfügt. Die Erklärung muss die grundsätzliche Bereitschaft umfassen, für den Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft im Fall der Auftragserteilung eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 16.900.000 € (netto) zu stellen. Solange eine grundsätzliche Bereitschaft seitens des Kreditinstitut oder des Kreditversicherers besteht, wird auch ein letter of intent akzeptiert, der unter dem Vorbehalt einer Due-Diligence-Prüfung ausgestellt wurde. Sollten mehrere Kreditversicherer für die geforderten 16.900.000 € (netto) genutzt werden, sind von allen Kreditversicherern die letter of intent, mit expliziter Angabe, in welcher prozentualen Höhe der letter of intent gilt, einzureichen. Die Bürgschaftserklärung selbst muss unbefristet, schriftlich und unter Verzicht auf Einrede der Vorausklage und der Aufrechenbarkeit (§§ 771, 770 BGB) abgegeben werden. Für etwaige Streitigkeiten findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Gerichtsstand ist Köln.

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: 1) Nachweis zur technischen Leistungsfähigkeit Referenzen zu Konstruktion, Herstellung, Lieferung, Inbetriebnahme und Zulassung von Niederflurfahrzeugen und Angaben zu einer Koordination der Inbetriebnahme / Abnahme anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblatts (Anlage A 3). Angabe zu mindestens einem in den letzten 5 Kalenderjahren abgeschlossenen (Stichtag für die Berechnung ist die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge) Referenzprojekt über die Konstruktion, Herstellung, Lieferung, Inbetriebnahme und Erteilung der Zulassung durch die zuständige Technische Aufsichtsbehörde von mindestens 20 Niederflurfahrzeugen (Einstiegskante höchstens nominal 400 mm über Schienenoberkante) gemäß § 62 BOStrab oder vergleichbar für den innerstädtischen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) mit detaillierten Angaben zur ausgeführten Leistung. Bei noch nicht abgeschlossenen Referenzprojekten genügt es, wenn bereits 20 Niederflurfahrzeuge entsprechend der vorgenannten Kriterien konstruiert, hergestellt, geliefert, in Betrieb genommen und zugelassen worden sind. Das Eignungskriterium ist erfüllt, wenn eine vergleichbare Referenz unter Angabe der nach Ziffer 1 verlangten Informationen nachgewiesen wird. 2. Zusätzlich hierzu Angabe, ob der Bewerber oder ein von diesem hiermit beauftragter Dritter („Kordinator“) das Erwirken einer Inbetriebnahmegenehmigung nach BOStrab und Abnahme nach EBO koordiniert hat. Angaben können, soweit der Platz nicht ausreicht, auf einem durch den Bewerber erstellten Formblatt, welches der Systematik und dem Inhalt von Anlage A3 entspricht, alternativ zu dieser Anlage eingereicht werden. (Hinweis: keine Mindestanforderung. Für den Fall, dass dem Bewerber der Nachweis nicht möglich ist, die Koordinationsleistung selber erbracht zu haben, ist er verpflichtet, auf eigene Kosten einen Dritten mit der Koordination des Abnahme- und Konformitätsprozesses zu beauftragen, der an einer erteilten

Inbetriebnahmegenehmigung nach BOStrab und Abnahme nach EBO in den zwei Jahren vor Zuschlag wesentlich hinsichtlich deren Vorbereitung konzeptionell mitgewirkt hat). II) Nachweise zur beruflichen Erfahrung. Referenzen zu realisierten Leistungen anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblatts (Anlage A 3.1) - Angaben zu jeweils mindestens zwei in den letzten drei Kalenderjahren (Stichtag für die Berechnung ist die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge) abgeschlossenen Referenzprojekten. Es ist eine Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Projektgröße und zum Leistungsumfang, Angaben zu den Zeiten der Leistungserbringung, Beschreibung besonderer Anforderungen und Umstände der Leistungserbringung sowie Standort des Projekts anzugeben. Erforderlich ist die Benennung von mindestens zwei Projekten, welche jeweils die Entwicklung, Herstellung sowie Inbetriebnahme einer bestimmter Komponente bei einem Hersteller umfassen und in ihrer Art mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Das Eignungskriterium ist erfüllt, wenn je referenziertem Projekt für jeweils mindestens ein mit dieser Komponente ausgestattetes Fahrzeug durch die jeweils zuständige Aufsichtsbehörde innerhalb der letzten drei Kalenderjahre eine Inbetriebnahmegenehmigung erteilt wurde. Der Einbau muss nicht zwingend durch den Referenzgeber erfolgt sein. Je Komponente besteht die Möglichkeit zur Benennung zusätzlicher Hersteller bei Erbringung der entsprechenden Eignungsnachweise gemäß den vorgenannten Bedingungen. Für folgende Komponenten müssen die vergleichbaren Referenzprojekte dargestellt werden: 1. Bremsanlage (Gesamtsystem) 2. Drehgestell; 3. Türsystem; 4. Klima (Fahrgastraumtemperierungsanlage und Fahrerraumklimatisierungsanlage); 5. Wagenkastenrohbau: Stahl (Schweißkonstruktion) Für die Referenz 5. Wagenkasten beachten Sie bitte folgende Abweichung zu den vorgenannten Komponenten. Für den Wagenkasten ist eine Angabe zu mindestens einem Referenzprojekt aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (Stichtag für die Berechnung ist die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge) erforderlich. Das Referenzprojekt muss die Fertigung von Wagenkästen in Stahlbauweise für Schienenfahrzeuge umfassen und in Art, Umfang und technischer Komplexität mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein. Für die Beibringung der Referenzen durch Dritte (eignungsrelevante Nachunternehmer) wird auf die Anlagen A 1, A 4 und Ziffer 8 der Aufforderung zur Teilnahmeantragsabgabe hingewiesen. 3. Nachweis eines Qualitätsmanagementsystems (durch Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblatts (Anlage A 3.3). Als Anlage ist ein Nachweis über die Zertifizierung dem Formblatt beizufügen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: 1. Zuverlässigkeit: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblattes. 2. Erklärung, dass das Unternehmen nicht zu den nach Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates der Europäischen Union vom 8. April 2022 wegen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine von öffentlichen Aufträgen zählt. 3. Nachweis über die Eintragung in das Berufs- bzw. Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens. Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben entsprechende Bescheinigungen vorzulegen.

#### **5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Name: Siehe Anlage A10.

#### **5.1.11. Procurement documents**

Languages in which the procurement documents are officially available: German  
Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E74675655>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E74675655>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: gemäß Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 05/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

##### Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Ist soweit zulässig nicht ausgeschlossen.

##### Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: gemäß Vergabeunterlagen

Financial arrangement: gemäß Vergabeunterlagen

#### 5.1.15. Techniques

##### Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

##### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer Rheinland Bezirksregierung Köln

Review organisation: Vergabekammer Rheinland Bezirksregierung Köln

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Organisation providing offline access to the procurement documents: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Organisation providing more information on the review procedures: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Registration number: Berichtseinheit-ID 00006774

Postal address: Scheidtweilerstr. 38

Town: Köln

Postcode: 50933

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: [info@kvb.koeln](mailto:info@kvb.koeln)

Telephone: +492215470

Internet address: <http://www.kvb.koeln>

**Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-0002**

Official name: Vergabekammer Rheinland Bezirksregierung Köln

Registration number: Leitweg-ID 05315-03002-81

Town: Köln

Postcode: 50606

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

**Roles of this organisation:**

Review organisation

Mediation organisation

**8.1. ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 16b8b19c-cd9e-48a6-ad4e-106a679bcb7c - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 02/04/2026 16:59:28 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 235091-2026

OJ S issue number: 67/2026

Publication date: 07/04/2026